

Eitorf, den 02.02.2010

Amt 32.3 - Kultur, Sport, Veranstaltungen, Ordnungsangelegenheiten

Sachbearbeiter/-in: Hannelore Schug

Bürgermeister

i.V. _____
Erster Beigeordneter

VORLAGE
- öffentlich -

Beratungsfolge

Ausschuss für Kultur, Sport, Tourismus und Marketing 17.03.2010

Tagesordnungspunkt:

Festival im Siegtal 2010

Beschlussvorschlag:

Der KSTM beschließt, den Festivalbeitrag im August 2010 wie dargestellt durchzuführen.

Begründung:

Kulturfestival im Siegtal

Das in 2009 mit der Gemeinde Windeck in Kooperation gestartete Festival „Von Schloss zu Burg“ wird in diesem Jahr durch die Kommunen Hennef und Siegburg erweitert. Neuer Titel: „Festival im Siegtal, Logo im Entwurf beigefügt.

Der beigefügte Kooperationsvertrag soll Ende März von den Bürgermeistern unterzeichnet werden. Zeitraum ist der 13. August bis 5. September, bewusst geplant während der Ferien, da sich aufgrund der Finanzkrise eine Tendenz „Ferien zu Hause“ abzeichnet.

Das Festival wird in Eitorf am 13. August mit der bekannten Folk-Gruppe Fafarello und einem Lichtspektakel der Fa. WECO eröffnet. Programmpunkt ist des weiteren der Auftritt des Meistergitarristen, José Bardesio Fernandez aus Südamerika, die Aufführung einer Lortzing-Oper unter Beteiligung Eitorfer Chöre und ein Gastspiel des Springmausgründers Andreas Etienne. Ein niveauvolles, musikalisches und literarisches Kinderprogramm, für Kinder kostenlos, rundet den Eitorfer Festivalbeitrag ab. Neben dem bisherigen Aufführungsort Schloss Merten hat sich freundlicherweise auch die Familie Vetere bereit erklärt, ihren Skulpturengarten als Veranstaltungsort zur Verfügung zu stellen.

Beide Locations vermitteln ein besonderes Flair für Sommerevents. Bei schlechter Witterung werden die Programmpunkte, wie bereits in 2009, ins Theater am Park verlegt. Das Programm wurde so gestaltet, dass auf die Anmietung einer großen Open-Air Bühne verzichtet werden kann. Hierdurch werden rd. 4000 € eingespart. Der Kostenrahmen für Eitorf beläuft sich nach grober Schätzung auf rd. 14.000 €

Hennef veranstaltet am 20., 21., 22., 27., 28. August und am 4.9. ihr Programm in Blankenberg auf dem Marktplatz, in Bödingen und in der Gaststätte Sieglinde. Kostenrahmen rd. 20.000 €

In Windeck findet das Programm zeitgleich zu Hennef auf der Burg Windeck statt, jedoch im Themenbereich mit Hennef abgesprochen. Kostenrahmen ca. 30.000 €

Das jeweilige Programm der Nachbarkommunen, ausschließlich mit Regionalkünstlern besetzt, ist im Entwurf beigefügt .

Siegburg beteiligt sich aufgrund des hohen Kostenrahmens für die alljährlich stattfindende Sommerakademie mit nur einem Beitrag am 4.9., Symposium des Bildhauers Karl Heinz Löbach: „Tanz auf dem Vulkan“ im Johannesgarten/Michaelsberg, mit Live-Musik, Ausstellung, Kulinarischem und Artistik.

Unter dem Link <http://www.siegtal-festival.de> sind die vorläufigen Infos zum diesjährigen Festival enthalten
Gemeinsames Marketing.

Die Gemeinde Hennef verfügt über eine eigene Druckerei, hier besteht die Möglichkeit u.a. Banner zum Selbstkostenpreis von je ca. 75 € zu erstellen. (Größe 8 m x 5 m) Die weiteren Marketingartikel wie Programmhefte, Plakate und Eintrittskarten erfolgen durch den gemeinsamen Auftritt wesentlich kostengünstiger und erreichen durch die hohe Auflage und breite Streuung einen hohen Bekanntheitsgrad. Erstmals wird eine innerstädtische Plakatierung in Hennef und Siegburg, City-Light- Ständer und Litfaßsäulen durchgeführt.

Sponsoring:

Anträge an den Landschaftsverband Rheinland und den Rhein-Sieg-Kreis sind gestellt.

Eine Zusage auf weitere Unterstützung wurde seitens der KSK Köln bereits im letzten Jahr signalisiert.

Spendeneinnahmen werden, wie im Vertrag festgelegt, zu gleichen Teilen aufgeteilt.

Die Finanzierung erfolgt aus dem Titel Veranstaltungskosten (Teilfinanzhaushalt Produkt 04.01.01).